

# Schau mal!

Das Kundenmagazin der Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH



***RHODO 2014***  
***Blütenpracht im***  
***Zentrum Westerstedes***

- » **Vielfältige Powerfrau:** Im Gespräch mit der Schlagersängerin Margitta
- » **Vielfältige Möglichkeiten:** Wie Sie sich vor Einbrüchen schützen können
- » **Vielfältige Ideen:** Basteln und Backen an Ostern

## Liebe Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Leserinnen und Leser,



nun halten Sie schon die Frühlingsausgabe Ihrer „Schau mal!“ in den Händen - dabei hatten wir doch gar keinen richtigen Winter. Gerade verglichen mit 2012/13 konnte von einer „kalten“ Jahreszeit kaum die Rede sein. Nun steht das Osterfest vor der Tür und in der Natur treibt frisches Grün aus, auch die ersten Blüten sind bereits zu sehen. Und schon bald wird daraus in Westerstede ein wahres Blütenmeer: Denn die Rhodo steht vor der Tür. In un-

serem Titelthema erfahren Sie alles Wissenswerte über die größte Rhododendrenschau Europas. Übrigens: Dass die Schlagersängerin Margitta das Ammerland zu ihrer Wahlheimat erkoren hat, ist auch nicht zuletzt das Verdienst der blühenden Pracht, wie sie uns im Interview verraten hat.

Bei der Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft ist in diesem Frühjahr einiges im Wandel. So hat unser Mitarbeiter Herr Scholtalbers uns leider verlassen. Bisher musste er täglich zur Arbeit pendeln, nun hat er eine Stelle in der Nähe seines Wohnorts gefunden, so dass ihm künftig mehr Zeit für seine Familie bleibt. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Herrn Scholtalbers für sein jahrelanges Engagement für unser Unternehmen und für seine berufliche und private Zukunft alles Gute! In seine Fußstapfen tritt Frau Maren Kahle-Frerichs. Die Bauingenieurin bringt seit Anfang März ihre Erfahrung als langjährige Geschäftsführerin eines Bauunternehmens in die Arbeit der technischen Abteilung der Ammerländer Wohnungsbau ein.

Durch die personellen Veränderungen haben sich auch die Zuständigkeiten teilweise verschoben, so übernimmt beispielsweise Herr Groenewold das Mietschuldenmanagement. Und auch die Raumaufteilung in der Geschäftsstelle haben wir etwas verändert, sodass alle Ansprechpartner für unsere Mieter im Erdgeschoss zu finden sind. Fragen Sie im Zweifel einfach an der Anmeldung bei Frau Krüger - sie weist Ihnen den Weg.

Sie merken schon: Es gibt wieder einmal eine Menge zu berichten. Daher wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Lesen Ihrer neuen „Schau mal!“ und ein schönes Osterfest im aufblühenden Ammerland.

Ihre

Ulrike Petruch  
Geschäftsführerin

## Unterwegs mit der AWG

Liebe Leserinnen und Leser, wir weisen Sie „vorsorglich“ schon einmal auf drei Fahrten bzw. Veranstaltungen hin, zu denen wir Sie im Laufe des Jahres noch konkret einladen werden:

- Zum einen ist eine Fahrt zur Landesgartenschau in Papenburg geplant.
- Im zweiten Halbjahr wird ein Tag der offenen Tür stattfinden.
- Und gegen Ende des Jahres fahren wir gemeinsam auf einen Weihnachtsmarkt.

Wir freuen uns schon jetzt und werden in der nächsten Ausgabe der „Schau mal!“ Termine und Rahmendaten nennen. ■

## Herzlichen Glückwunsch!



Marianne Steenken ist die Gewinnerin unseres Gewinnspiels. Sie hatte das Rätsel geknackt und das richtige Lösungswort „Tannenbaum“ eingesendet. Nun freut sie sich über zwei Jahreskarten für den „Park der Gärten“. ■

Praktikant Marvin Groenewold überreichte den Gewinn mit den besten Glückwünschen an Frau Steenken. Diese wohnt bereits seit 21 Jahren bei der Ammerländer Wohnungsbau und ist mit ihren 91 Jahren immer noch sehr fit - sie erledigt ihren Haushalt ohne fremde Hilfe und findet immer noch ein wenig Zeit für ein kleines Rätsel. ■

## Seniorengerecht und energiesparend wohnen in Petersfehn

Die Reihenhäuser, die wir im ersten Abschnitt unseres großen Neubauprojekts in Petersfehn errichtet haben, sind inzwischen bezogen. Nun geht's weiter. Im nächsten Schritt errichten wir fünf Kettenhäuser mit je zwei Wohnungen an der Mittellinie 94. Die fünf Erdgeschosswohnungen mit je etwa 64 Quadratmetern Nutzfläche verfügen über eine Terrasse, sind barrierearm gestaltet und werden voraussichtlich 410 Euro Grundmiete kosten. Die Wohnungen im

Dachgeschoss werden etwa 49 Quadratmeter messen, sind über einen separaten Eingang zugänglich und bieten einen Balkon - für eine Grundmiete von 315 Euro.

Die Häuser entsprechen dem KfW-Effizienzhaus-Standard 70 und bieten Carport-Stellplätze. Zum Jahreswechsel sollen die Bauarbeiten an diesem zweiten Bauabschnitt abgeschlossen sein.

■ MKF



## Modernisierungen



Zwei große Modernisierungsmaßnahmen sollen in diesem Jahr abgeschlossen werden. Zum einen die Modernisierung und Erweiterung der Goethestraße 16 a und b in Wes-

terstede. Hier wird die Fassade mit einem Wärmedämm-Verbundsystem versehen, im gleichen Zug werden auch neue Balkone vorgebaut. Zudem wird das Dachgeschoss aus-

gebaut, sodass unter dem neu eingedeckten Dach zwei weitere Wohnungen entstehen. Seit dem 31. März sind die Bauarbeiter hier bereits am Werk. Mit dem Abschluss dieser Maßnahme wird die Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft alle ihre Objekte in der Goethestraße auf einen guten energetischen Standard gebracht haben.

Die zweite große Modernisierungsmaßnahme findet in Edewecht am Hohenacker 8 a - d statt. Hier wird das Flachdach aufgestockt und ebenfalls ein Wärmdämm-Verbundsystem angebracht, zudem werden die Balkone erneuert. Baubeginn ist hier voraussichtlich Mitte Mai.

■ MKF



Fachgeschäft für Farben, Tapeten und Fußbodenbeläge

Malerei

Glaserei

Fußbodentechnik

Fassadendämmtechnik

**Bley**

Malerei-Fachbetrieb GmbH

Am Kronenkamp 1

26188 Edewecht

Telefon: 04405 5314

Fax: 04405 4578

e-Mail: [info@maler-bley.de](mailto:info@maler-bley.de)

Internet: [www.maler-bley.de](http://www.maler-bley.de)

# Eine Stadt im Farbenrausch: Bezaubernde Blütenpracht auf der RHODO 2014

**Er zählt zweifellos zu den schönsten und prächtigsten Blütengehölzen - der Rhododendron. Im Frühsommer erstrahlt die überwältigende Blütenpracht des meist immergrünen Gewächses in einer Farbpalette von Weiß über Gelb, Orange, Rot und Violett bis Blau. Zu bewundern ist dieses Farbenspiel auf der RHODO 2014 in Westerstede, die vom 17. bis zum 26. Mai 2014 pünktlich zur Rhododendronhauptblütezeit ihre Pforten öffnet.**

Das Ammerland ist das Zentrum der Rhododendronzucht in Deutschland. Nirgends gibt es so viele Baumschulen, die sich auf die Züchtung und den Vertrieb der schönen Pflanzen spezialisiert haben: 85 Prozent aller Rhododendren und 90 Prozent aller Freilandazaleen in der Bundesrepublik kommen von hier! Kein Wunder also, dass Westerstede als die Rhododendronstadt gilt und alle vier Jahre ihr blühendes Wahrzeichen feiert, das sich auch im Logo wiederfindet. Auf der RHODO, der größten Rhododendronschau Europas, können Sie in ein schillerndes Blütenmeer eintauchen und sich von einer faszinierenden Komposition aus unterschiedlichsten Formen und Farben verzaubern lassen.

## **Einzigartiges Naturschauspiel**

Hunderte verschiedener Sorten von Rhododendren und Azaleen verwandeln Westerstedes Zentrum im Mai 2014 wieder in ein Blütenmeer. Alle in der Region vorkommenden Sorten werden mitten in der Stadt ausgestellt und zu diesen Festtagen blühend gehalten. Die Besucher der RHODO erleben ein einzigartiges Spektakel, das so in der freien Natur nicht zu sehen ist. Normalerweise blühen die verschiedenen Sorten zu unterschiedlichen Zeiten von Ende April bis Mitte Juni. Gestaltet wird die RHODO 2014 erstmalig durch

den erfahrenen Landschaftsarchitekten Niels Blatt vom Büro Horeis und Blatt Landschaftsarchitekten in Bremen. Bewusst hat die Stadt dieses Mal einen auswärtigen Planer engagiert, um die Präsentation der bunten „Alpenrosen“ in einem neuen Konzept zu realisieren.

## **Paradies für Gartenfreunde**

Mehr als 80 Markenbaumschulen präsentieren auf der RHODO 2014 zahlreiche verschiedene Arten in den unterschiedlichsten Formen und Farben. Die über 20.000 Quadratmeter große Fläche teilt sich auf das Freigelände und mehrere Zelthallen auf. Verschiedene Bereiche - beispielsweise „Gebirge“, „Gesund+Grün“, „Rhodo im Detail“, „Cash und Carry“, die große „Hallenschau“ oder die „Gewerbeschau“ - erwarten die Besucher. Eine Verwandlung erfährt der Alte Markt im Zentrum der Kreisstadt. Er wird nicht nur von pastellfarbenen Blüten dominiert, sondern während der Ausstellung auch an eine Gebirgslandschaft erinnern. Auf dem Gelände an der St.-Petri-Kirche erwartet die Besucher eine Art begehbare Blüte. Auch bei den Ausstellern ist die RHODO 2014 sehr begehrt, schon früh war die Gewerbehalle komplett ausgebucht.

## **Ausstellung mit Tradition**

Die RHODO 2014 ist bereits die 14.

Ausgabe der Schau, die seit 1972 veranstaltet wird. Die letzte Ausstellung im Jahr 2010 konnte mit insgesamt über 101.000 Besuchern einen neuen Rekord aufstellen. Aufgrund des Pfingstwochenendes war die RHODO 2010 erstmals an zehn Tagen für die Besucher geöffnet und konnte auch in den Abendstunden („RHODO bei Nacht“) besucht werden. Ebenfalls neu waren die Themengärten, die von verschiedenen Garten- und Landschaftsbaubetrieben gestaltet wurden und interessante Anregungen für den heimischen Garten boten. Auch zahlreiche Neuheiten und Züchtungen wurden den Fachbesuchern und Hobbygärtnern präsentiert. Damit die diesjährige Ausgabe wieder alle Rekorde bricht, wurde unter anderem sogar in Berlin und Essen mit einem Oldtimer kräftig für die Ausstellung geworben.

## **Pflegeleicht und vielfältig**

Rhododendren gibt es in unzähligen Variationen. Von kaum über 30 Zentimeter bis hin zu sieben Meter können die Pflanzen groß werden, immer aber faszinieren sie mit verlockenden Farben und anmutigen Blüten. Weltweit gibt es über 1.000 Arten, zu denen auch die Azaleen gehören. Die meisten davon sind in Asien, etliche in Nordamerika heimisch. Rhododendren werden seit mehr als 300 Jahren in Europa in Gärten und Parks kultiviert.

Im Frühsommer zeigen die auch als Alpenrosen bekannten Gewächse wunderschöne Blüten in großer Menge. Daneben bieten die vielen immergrünen Arten selbst im Winter ein attraktives Blattwerk. Als Strauch oder



auch kleiner Baum sind Rhododendren beliebte Pflanzen in unseren Gärten und bereiten - einen geeigneten windgeschützten Standort im Halbschatten vorausgesetzt - auch ohne hohen Pflegeaufwand viel Freude. Einige zwergwüchsige Formen (wie die Zimmerazaleen oder Topfazaleen) werden auch in Töpfen oder Kübeln gehalten.

#### **Sparen mit der Dauerkarte**

Haben Sie Lust bekommen, das prächtige Farbenmeer inmitten Westerstedes mit eigenen Augen zu bestaunen?

Sie können die RHODO 2014 vom 17. bis zum 26. Mai 2014 täglich von 9.30 Uhr bis 23 Uhr besuchen, die gewerbliche Ausstellung hat bis 19 Uhr geöffnet. Die Tageskarte kostet für Erwachsene 9 Euro, ermäßigt 8 Euro (Rentner, Schwerbehinderte ab 70 %, Schüler und Jugendliche von elf bis 18 Jahren, Gruppen ab zehn Personen), eine Familienkarte 22 Euro. Kinder bis einschließlich zehn Jahren haben freien Eintritt. Wenn Sie die RHODO öfter besuchen wollen, lohnt sich eine Dauerkarte für 40 Euro. Sparen können Sie auch mit der Abendkarte (ab 18 Uhr) für 6 Euro. Das Parken ist auf allen ausgeschilderten Parkflächen kostenlos!

Weitere Informationen zur RHODO 2014 erhalten Sie unter [www.rhodo.de](http://www.rhodo.de), Telefon 0 44 88 / 55-664 oder [rhodo@westerstede.de](mailto:rhodo@westerstede.de).

## **Neu bei der Ammerländer Wohnungsbau**

**Frau Maren Kahle-Frerichs ist die neue Leiterin der Technik-Abteilung der Ammerländer Wohnungsbau. Hier stellen wir Ihnen die „Neue“ im Team einmal vor.**

Seit März 2014 unterstützt uns Frau Kahle-Frerichs tatkräftig im Bereich Technik, wo sie für Neubauprojekte und Wohnungsmodernisierung zuständig ist. Das nötige Fachwissen bringt sie dank ihres Bauingenieursstudium sowie langjähriger Erfahrung in der Baubranche mit. An ihrem Beruf schätzt sie die vielfältigen Aufgaben, denen sie sich tagtäglich stellt. Und auch ihre Hobbies sind vielfältig: Maren Kahle-Frerichs kocht gerne, engagiert sich im Turnverein, betreibt Nordic Walking und reist viel - gerne auch mit dem Schiff. ■



## **Abschied von Herrn Langner**

Müsste man Gerhard Langner mit einem Wort beschreiben, die Wahl fiel wohl auf: „engagiert“. Der Kayhauser brachte sich über viele Jahre im Aufsichtsrat der Ammerländer Wohnungsbau ein, gestaltete als Ratsherr die Kommunalpolitik in Bad Zwischenahn mit und war langjähriger Vorsitzender des Kayhauser Ortsbürgervereins. Bekannt wurde der Tischlermeister vor allem durch sein beharrliches Engagement für das weißrussische Dorf Mogilov, für das er immer wieder, unter großem Einsatz, Hilfslieferungen organisierte und das er häufig besuchte. Seit 2008 trägt Herr Langner das Bundesverdienstkreuz - er hatte es sich zu diesem Zeitpunkt bereits redlich verdient. Wir danken an dieser Stelle noch einmal herzlich für sein Engagement, das er auch in dieses Amt eingebracht hat, und wünschen für die Zukunft alles erdenklich Gute. ■



Aufsichtsratsvorsitzender Jörg Bensberg, Gerhard Langner und Geschäftsführerin Ulrike Petruich

*Kompetenz am Bau*

# **STECKEL** GMBH

**Bauunternehmen - Dachdeckerei - Zimmerei**

**Maurer Zimmerer Dachdecker**

Am Detershof 2 • Westerstede  
Tel. 0 44 88 / 7 61 60  
Fax 0 44 88 / 76 1616  
[www.steckel-bau.de](http://www.steckel-bau.de)

**Erstellung schlüsselfertiger Häuser**

## Osterlämmer

Als unsere Geschäftsführerin Ulrike Petruch ein Kind war, gab es in ihrer Familie ein schönes Karfreitags-Ritual: Nach dem Gottesdienst wurden Osterlämmer nach dem Rezept ihrer Großmutter gebacken und anschließend an die Lieben verschenkt – eine schöne Kindheitserinnerung. Und hier ist das Rezept dazu.



### Zutaten:

- 2 große Eier
- 120 g Butter
- 110 g Puderzucker
- 1 TL Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 100 g Mehl (Typ 405)
- 60 g frisch gemahlene Mandeln
- 1/2 TL Backpulver
- Butter und Semmelbrösel für die Form
- Puderzucker zum Bestäuben

### Zubereitung:

1. Den Ofen auf 180° C Ober-/Unterhitze vorheizen.
2. Die Eier trennen, das Eiweiß mit der Hälfte des Zuckers steif schlagen.
3. Eigelb mit restlichem Zucker, Butter, Vanillezucker und Salz schaumig schlagen.
4. Das mit Backpulver und Mandeln vermischte Mehl dazu geben.
5. Den Eischnee sehr vorsichtig unterheben.
6. Die Lammform mit Butter ausfetten und mit Bröseln ausstreuen. Den Teig einfüllen und glatt streichen.

7. Im vorgeheizten Ofen auf dem untersten Rost 30 - 45 Minuten backen. Eine Tasse mit Wasser füllen und dazu stellen.
8. Das Gebäck samt Form nach dem Backen in ein feuchtes Tuch wickeln.
9. Nach etwa 15 Minuten vorsichtig aus der Form lösen und erkalten lassen.
10. Mit Puderzucker bestäuben.
11. Zum Abschluss noch ein rotes Band um den Hals binden.  ■ UP

## Aktuelles

### Entrümpeln mit der AWG

Platz schaffen für den Frühjahrsputz! Die Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft veranstaltet zwei Sperrmülltage: Am 22. Mai in Rostrup (Alpenrosenweg) und am 23. Mai in Rastede (Gebiet Lessingstraße). Alle Mieter der Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft können noch bis zum 17. April ihre Sperrmüllkarte (erhältlich in der Geschäftsstelle) bei uns abgeben und dann an den jeweiligen Terminen ihren Sperrmüll abladen. Weitere Infos erhalten Sie telefonisch unter Tel. 0 44 88 / 84 64 - 20.  ■ DG



### Blumenfreunde aufgepasst

So holen Sie sich den Frühling auf Ihren Balkon: Für nur 8,50 Euro Eigenanteil können Sie sich als Mieter der Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft einen Blumenkasten bepflanzen lassen. Ihre Ansprechpartnerin für diesen Service ist Frau Bianca Julius. Melden Sie sich einfach unter Telefon 0 44 88 / 84 64 - 21 bei ihr oder senden Sie das als Anlage beigefügte Formular an uns zurück.  ■ BJ



### Einbruchschutz: Mit kleinen Maßnahmen viel erreichen

**Bundesweit steigt die Zahl der Wohnungseinbrüche - auch im Ammerland. Doch eine weitere Statistik macht Mut: Denn auch die Zahl der missglückten Einbruchversuche steigt. Grund sind häufig mechanische Einrichtungen, die den Langfingern das Handwerk erschweren. Und eine gestiegene Vorsicht der Menschen.**

Einbrüche dauern häufig nur wenige Minuten. Doch diese können folgenreich sein. Sie können den Verlust des mühsam Ersparten, der goldenen Armbanduhr oder des brandneuen Fernsehers bedeuten. Über den materiellen Schaden hinaus sind Einbrüche oftmals auch psychisch belastend für die Betroffenen. Mit relativ einfachen Gegenmaßnahmen können Sie sich schützen.

#### Vorsicht ist besser als Nachsicht

Achten Sie etwa immer darauf, dass alle Fenster vollständig geschlossen sind, auch wenn Sie Ihre Wohnung nur kurz verlassen. Selbst der schnelle Gang zum Bäcker bietet Einbrechern oft genug Zeit, wenn sie leichtes Spiel beim Eindringen haben. Kriminelle können aber auch dann zur Tat schreiten, wenn Sie sich in Ihrer Wohnung aufhalten. So hat sich unter Einbrechern die Methode verbreitet, sich als Handwerker auszugeben. Damit es nicht zu einer bösen Überraschung kommt, sollten Sie sich ein gesundes Misstrauen gegenüber Fremden bewahren. Sie sollten Haus- und Wohnungstüren nicht vorschnell und leichtsinnig öffnen. Nutzen Sie den Türspion oder die Gegensprechanlage. So können Sie sicherstellen, dass ungebetene Gäste nicht in das Haus gelangen.



#### Mechanische Grundsicherung geht vor Alarmanlage

Inzwischen gibt es auch gute mechanische Vorrichtungen, die Einbrechern das Spiel verderben. Mit einbruchhemmenden Fensterbeschlägen, bestenfalls in Kombination mit abschließbaren Griffen oder aufschraubbaren Zusatzschlössern, können Sie den Einbruchschutz deutlich erhöhen. Diese Maßnahmen haben auch Vorrang vor der Installation einer Alarmanlage, die eine gute Ergänzung darstellt. Mehr Informationen über sinnvolle Einbruchsprävention finden Sie unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de).

Im Kreis Ammerland können Sie zudem Herrn Kriminaloberkommissar Reinhard Schölzel ansprechen: Als polizeilicher Sicherheitsberater berät dieser Sie neutral, kostenlos und unverbindlich. Sie erreichen ihn unter 0 44 88 / 8 33 - 124.

■ RSCH



## Termine und Veranstaltungstipps für das Ammerland

25. - 27.04.2014

Faszinierende und seltene Oldtimer bei den 1. Vintage Race Days in Rastede: In 30 Rennen treten die legendären Automobile gegeneinander an und können im offen zugänglichen Fahrerlager oder bei einer kleinen Retro-Landpartie bestaunt werden.

27.04.2014, 14.00 - 17.00 Uhr

Spaß an der Bewegung: Am Sportplatz an der Mühlenstraße können alle Sportbegeisterten im 20. Raster der Staffellauf ihre Kräfte messen - nötig sind nur eine vorherige Anmeldung und die Zahlung einer kleinen Startgebühr.

30.04.2014, 20.00 Uhr

Es wird wieder in den Mai getanzt im Pferdestall des Gut Wahnbek: Ein Klasse Musikmix, frisch Gezapftes und kleine Snacks im gemütlichen Innenhof. Frühaufsteher und Feierwütige können am nächsten Tag ab 10 Uhr beim Frühschoppen den 1. Mai begrüßen.

29.05. - 01.06.2014

Zurück ins 13. Jahrhundert heißt es beim Mittelalterlichen Phantasie Spectaculum mit speziellem Kindermarktgebiet auf dem Turnierplatz in Rastede. Die Vorführung authentischer Kostüme, Heerlager, Musikinstrumente und Werkzeuge entführt den Besucher in eine andere Zeit.

09.06.2014

In See stechen: Am „Modellsee“ Espergöhlen steigt ein internationales Modellboottreffen, von Renn- bis zu Segelbooten. Auch Besucher können ihre Modelle ausstellen und vorführen.

04. - 06.07.2014, 10.00 Uhr

Mitreibende Stimmungsmusik, ein farbenfrohes Spektakel aus bunten Trachten, Uniformen und aufregenden Showeinlagen bieten die Internationalen Rasterer Musiktage. Hier zeigen Showbands, Musikgruppen, Fanfaren- und Spielmannszüge ihr ganzes Können - sehr zum Vergnügen der Zuschauer.



Elmendorfer Straße 10  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel. 04403 - 71425  
Fax 04403 - 71340  
info@tischlerei-luettmann.de  
www.tischlerei-luettmann.de



Claus Lüttmann

Möbelbau  
Ladenbau  
Küchen  
Fenster  
Innenausbau  
Reparaturen

## Interview mit Margitta



Foto: Wahapress/Jörg Wendel

Margitta Weise ist eine Powerfrau. Ihre Mode-Boutique „Margittas Welt“ in Bad Zwischenahn ist sieben Tage die Woche geöffnet, zudem hat sie noch Auftritte in ganz Deutschland. Umso wichtiger ist für sie ein schönes Zuhause. Was für sie dazu gehört und warum es nirgends so schön ist wie im Ammerland, verrät Margitta im Interview mit der „Schau mal!“

**Margitta, Du lebst seit fast 25 Jahren im Ammerland. Was hat Dich hierher gezogen?**

Als ich 1989 mit meinem Mann und meinen Kindern in den Westen kam, haben wir zunächst in Oldenburg gelebt. Uns war allerdings bald klar, dass wir gerne wieder in einer ländlichen Gegend leben wollten - so wie wir es aus Sachsen gewohnt waren.

Schließlich haben wir uns in Westerstede verliebt und dort ein Haus gebaut.

**Was macht die Region heute für Dich aus?**

Das Ammerland ist einfach meine Heimat. Hier sind meine Kinder groß geworden, hier habe ich mir meine Existenz aufgebaut. Vor einigen Jah-

ren hatte ich kurz überlegt, es noch einmal ganz woanders zu versuchen, doch inzwischen kann ich mir nicht mehr vorstellen, wegzuziehen. Die freundlichen Menschen, die blühende Landschaft - ich freue mich jedes Mal, wenn ich unterwegs war und meiner Wahlheimat näher komme. Besonders, wenn ich im Frühjahr von blühenden Rhododendren begrüßt werde und sich das Ammerland in eine blühende Parklandschaft verwandelt. So etwas habe ich sonst noch nirgends gesehen. Daher sage ich gerne: „Ich wohne am schönsten Arsch der Welt“. (lacht)

**Gibt es etwas, das Du auf Reisen mitnimmst, um Dir auch in der Fremde ein Stück Zuhause zu schaffen?**

Nein. Ich richte es mir lieber gleich so ein, dass ich noch nachts wieder heimfahre, sodass ich im eigenen Bett schlafen und mir am nächsten Morgen meine Brötchen bei meinem Bäcker holen kann.

**Du bist vor einiger Zeit von Westerstede nach Bad Zwischenahn gezogen. Warum?**

Das Haus war für mich schlicht zu groß geworden. Und als ich dann einen Käufer gefunden hatte, bei dem ich den Eindruck hatte, dass er die Arbeit und die Liebe, die in dem Haus steckt, wertschätzt, habe ich guten Gewissens verkauft. Außerdem habe ich ja mein Geschäft in Bad Zwischenahn, daher habe ich mir dort eine Wohnung gekauft. Allerdings bin ich

**Maurermeister Baugeschäft**  
Uwe **JÜRGENS** GEBI  
Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten

Hörner Str. 2 · 26215 Wiefelstede · Tel. 044 02 / 699 10 · Fax 96 07 09

Neubauten	schlüsselfertige Häuser
Umbauten	Altbausanierung
Ausbauten	Reparaturarbeiten
Bauplanung	Schnelldienst

**www.maurermeister-Juergens.de**

noch häufig in Westerstede bei meiner jüngsten Tochter, Freunden oder Bekannten. Außerdem engagiere ich mich weiterhin für die Stadt.

**In Deiner Boutique „Margittas Welt“ verkaufst Du überwiegend neue ausgefallene Damenmode, aber auch ein wenig Promi-Secondhand. Gibt's aktuell ein Lieblingsstück?**

Ja, ich habe gerade viele tolle Kleider von Stefanie Hertel. Allerdings sind diese Promi-Teile auch immer sehr schnell vergriffen. Anfangs habe ich meine Kolleginnen und Kollegen aus der Showbranche noch auf meine Verkaufsidee ansprechen müssen. Heute suchen Promis von selbst meinen Verkaufskontakt. Im Laufe der fünf Jahre, die ich das Geschäft nun schon führe, habe ich ein gutes Gespür dafür entwickelt, was meine Kunden mögen und versuche dann, genau solche Stücke zu ergattern.



**Du bezeichnest „Perfektionismus“ als eine Deiner Schwächen. Kann man davon ausgehen, dass es bei Dir zuhause „picobello“ ist?**

Ja, es gibt Leute, die sagen, es sieht bei mir aus wie bei „Schöner Woh-

nen“ (lacht). Ich bin schon eine kleine Innenarchitektin. Einrichten, Dekorieren und Co. sind mein Hobby. Für unser Haus in Westerstede habe ich damals alles selbst geplant, von den Grundrissen bis zur Auswahl der Dachpfannen.

**Worauf achtest Du bei der Einrichtung Deiner Wohnung besonders?**

Besonders wichtig finde ich, dass es schön hell ist. Schließlich haben wir hier im Ammerland nicht allzu viel Sonne. Das heißt für die Einrichtung: viel weiß. Und dazu dann am liebsten Kontraste in Lila, Silber und modernem Barock.

**Kochst Du gerne? Wenn ja: was?**

Eigentlich koche ich gerne. Allerdings lebe ich ja alleine, habe beruflich wenig Zeit und bin auch ein bisschen faul geworden, was das angeht. Zum Glück habe ich meinen Töchtern beigebracht, gut zu kochen – die laden mich häufig ein. Wenn's dann einfache deutsche Küche gibt, bin ich absolut glücklich.

**Herzlichen Dank für das Gespräch und für die Zukunft alles Gute!**

Mehr über Margitta erfahren Sie auf ihrer Website [www.margitta.de](http://www.margitta.de).

Ihre Boutique finden Sie im Netz auf [www.margittas-welt.de](http://www.margittas-welt.de) und natürlich auf der Flaniermeile von Bad Zwischenahn. ■

+ OELTJEN GMBH  
**gertjeanssen**  
ELEKTRO  
SOLAR  
HEIZUNG  
BAD

A decorative graphic consisting of a grid of colored dots in shades of yellow, orange, red, and blue, arranged in a pattern that tapers to the right.

Gaststraße 31  
26655 Westerstede  
Tel 04488-52050-0  
[www.gertjeanssen.de](http://www.gertjeanssen.de)



**Dieter von Seggern**  
**ZIMMERMEISTER**



**ZUVERLÄSSIG · LEISTUNGSSTARK**

Zimmerei · Bautischlerei · Fassadenverkleidung · Fachwerk  
Innenausbau · Bedachungen · Gebäudeenergieberatung

stahlstr. 21 · 26215 wiefelstede · fon: (0 44 02) 96 84-0  
mail: [info@zdvs.de](mailto:info@zdvs.de) · web: [www.zdvs.de](http://www.zdvs.de)

## Was tun, wenn's nicht reicht?

Wenn Mieter mit ihren Mietzahlungen in Rückstand geraten, dann hat das meist seine Gründe. Um möglichst frühzeitig auf solche Fälle reagieren zu können, hat die Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft seit dem 1. April 2014 eine Anlaufstelle für alle Mieter geschaffen, die mit finanziellen Problemen zu kämpfen haben. Bei Herrn Frank Groenewold können Sie sich melden, wenn's knapp wird - er findet mit Ihnen gemeinsam eine Lösung.

Herr Groenewold ist seit dem 1. April zuständig für unser Mietschuldenmanagement. Er hat sich vorgenommen, auf Rückstände noch schneller zu reagieren - und vor allem intensiver, mit persönlicher Kontaktaufnahme zum Mieter. Der gelernte Schlosser und Immobilienkaufmann ist seit 20 Jahren im Unternehmen. Daher kennt der Familienvater unsere Mieter und hat ein Herz für sie. Und er weiß: „Je früher die Probleme angesprochen werden, desto besser. Im Idealfall melden sich die Mieter schon bei mir, wenn sie auch nur eventuell nicht in der Lage sein werden, ihre Miete zu begleichen.“ Dabei braucht niemand Angst haben, dass ihm deshalb gekündigt wird - im Gegenteil. Denn je früher Klarheit über die Situation besteht, desto besser und zielgerichteter kann gemeinsam eine Lösung gefunden werden - bei Bedarf auch in Kooperation mit der örtlichen Schuldnerberatung.



In finanzielle Probleme gerät man schnell - Lösungen findet man am besten gemeinsam. Melden Sie sich bei Herrn Groenewold unter der Tel. 0 44 88 / 84 64 - 33, wenn Sie fürchten, dass es am Monatsende für die Miete nicht mehr reicht. ■

## Effektiv und gesund: Nordic Walking

Von vielen geliebt, von manchen belächelt: Nordic Walking. Längst hat sich das schnelle Gehen mit Stöcken als gelenk- und kreislaufschonende Sportart fest etabliert und wird von vielen Millionen Deutschen regelmäßig betrieben.

Und das nicht ohne Grund, denn das Gehen auf die nordische Art gilt als eine der gesündesten Sportarten überhaupt. Die schwungvolle Bewegung beansprucht Herz und Kreislauf, regt den Stoffwechsel an, stärkt Muskeln und Knochen und rückt überschüssigen Pfunden zu Leibe. Durch das Schwingen der Stöcke werden zudem Arme, Schultern und Rücken gekräftigt. Kaum eine Muskelgruppe bleibt ungenutzt.



### Ideal für Einsteiger

Das Risiko für zahlreiche typische Altersbeschwerden wie beispielsweise Osteoporose, Bluthochdruck und Diabetes wird so reduziert. Das schnelle Gehen mit Stöcken ist dabei viel effektiver als normales Walking: In einer Stunde verbrennt der Körper statt 280 rund 400 Kalorien. Zudem entlastet der Stockeinsatz die Gelenke um fünf bis acht Kilo pro Schritt. Bei aller Effektivität ist Nordic Walking wenig verletzungsanfällig und auch für Untrainierte geeignet. Wie der Name schon vermuten lässt, stammt die Sportart ursprünglich aus Skandinavien und wurde als Sommer-Trainingsmethode für Langläufer, Biathleten und nordische Kombinierer entwickelt. Wichtig für den guten Trainingseffekt sind die richtigen Bewegungsabläufe, denn ganz einfach ist die Technik nicht. Für Einsteiger empfiehlt es sich daher, einen der zahlreichen Kurse bei Sportvereinen oder Volkshochschulen zu belegen. ■



**BIEDER**  
Heizung Lüftung Sanitär Klima Solar  
Neukamp 7  
26655 Westerstede  
T 04488.3370  
F 04488.71648  
www.bieder-haustechnik.de



**Heizen mit Solar oder Holz**  
Bei uns werden Sie "natürlich" beraten...






**Kuschelig  
versteckt**

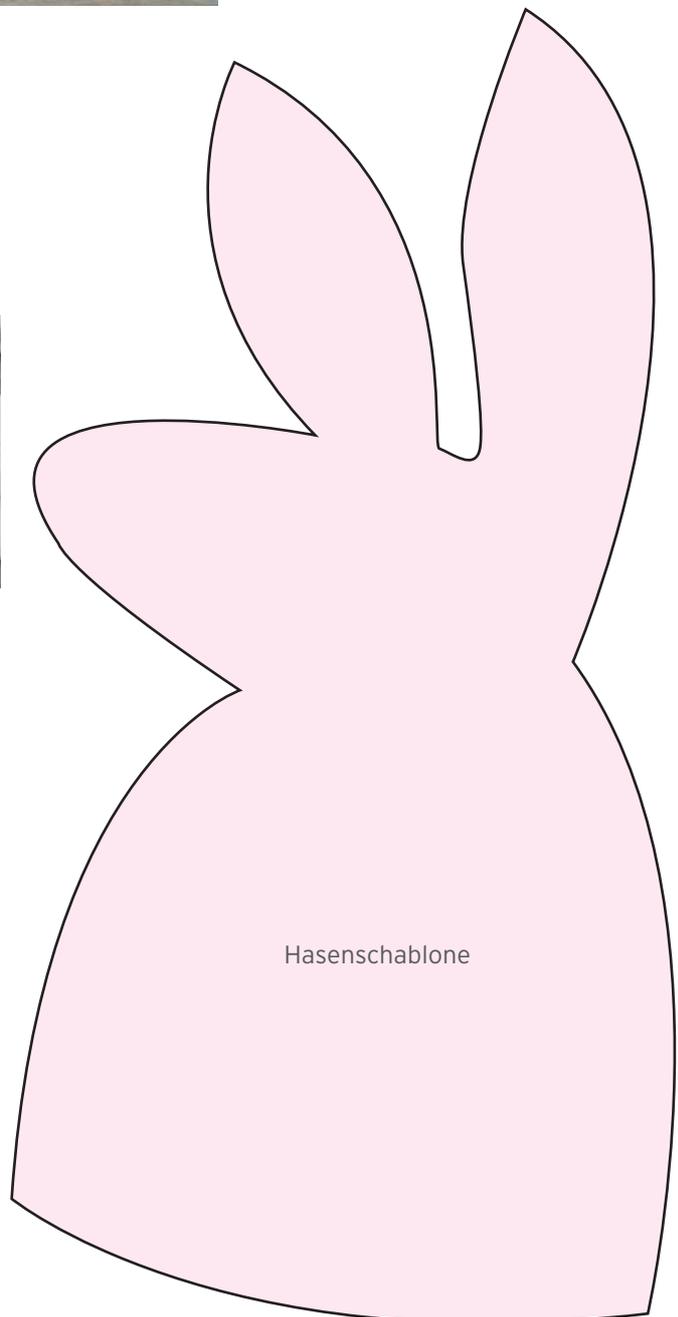
Was wäre Ostern ohne Eier! Und damit sie bis zum Verzehr auch schön warm bleiben, packen wir sie einfach kuschelig ein. Mit unseren niedlichen Eierwärmern kommt Ihr Osterbrunch gleich doppelt so gut an.

**Sie benötigen dazu:**

- beidseitig haftendes Bügelvlies
- bunten Stoff nach Ihrem Geschmack
- ein paar Bänder, Knöpfe oder andere Dekomaterialien zum Verzieren

**Und so einfach geht's:**

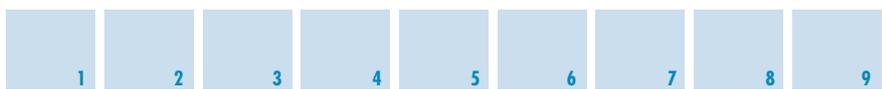
- Schneiden Sie die Hasenschablone sowie vier circa 13 x 19 cm große Stoffstücke (plus Nahtzugabe) aus Ihrem Wunschstoff aus.
- Zeichnen Sie mit Hilfe der Schablone die Form auf zwei Stoffstücken nach.
- Nun schneiden Sie zwei Stücke Bügelvlies in 13 x 12 cm aus. Da die Ohren der Hasen nicht gefüttert werden, sind diese Stücke kleiner als der Stoff.
- Legen Sie jeweils zwei Stoffstücke links auf links zusammen, dazwischen liegt ein Stück Vlies. Nun bügeln Sie über den Stoff, damit sich alles verbindet.
- Legen Sie die beiden Stoffteile aufeinander und stecken Sie sie mit Nadeln fest. Die gerade Schnittkante der beiden einzelnen Stoffteile umsäumen Sie jeweils unten, schließlich bleibt der untere Teil des Stoffes für das Ei offen. Nähen Sie nun entlang der aufgezeichneten Hasenform die beiden Stoffteile zusammen und schneiden Sie den Hasen aus.
- Jetzt müssen Sie nur noch den Stoff umdrehen und eventuell die Ohren und die Schnauze mit einer Sticknadel nach außen drücken.
- Lassen Sie zum Abschluss Ihrer Kreativität freien Lauf und geben Sie Ihrem Häschen mit kleinen Schleifen, Bändern und Knöpfen ein individuelles Outfit und sticken Sie ihm mit Garn ein Gesicht auf. Könnte es ein hübscheres Ostereier-Versteck geben? ■



# Mitmachen und gewinnen ...

Des Rätsels Lösung ist nicht immer einfach, aber einfach aufgeben ist natürlich auch keine Lösung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel, das Ihnen hoffentlich nicht allzu großes Kopfbrechen bereiten wird. Also, nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Unter allen Einsendern mit der richtigen Lösung verlosen wir drei mal zwei Tageskarten für die RHODO 2014.

Abfahrt, Verlassen eines Ortes	Reittier	taktlos, grob	Feld-ertrag	ausgenommen, frei von	Sing-stimme	Bein-gelenk	dünnere, biegsamer Stock
Sorge						8	
	2			Heer, Heeresverband		Ge-schlechtsfolge	
erfolgreich beenden	schlau, vorschlagen		künstlerischer Beruf	7			
				vermuten		4	weiblicher Wassergeist
Jagd-frevler	Wendung zurück		freundlich vergelten	Flottenwesen			
				Insekt mit Stachel		Sandhügel am Meer	Kasten-möbel
nicht krank	Chef, Vorgesetzter (uqs.)	9	Tagesabschnitt	6		Futter-behälter	
zwei-teiliger Badeanzug				tierisches Milchorgan			1
			erfahrener Fachmann	5		Drei-zehnfaltiger	
große Welle	3	großer, starker Mann			bibli-scher Stammvater		
Alarm-gerät				Spiel-leitung (Kunst, Medien)			



Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte eine Postkarte mit dem Lösungswort an: Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH, Bahnhofstraße 7, 26655 Westerstede oder eine E-Mail unter dem Stichwort Kreuzworträtsel an: info@ammerlaender-wohnungsbau.de. Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH sind ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 30. April 2014.



# Krüger Apen



Sanitär · Heizung · Elektro · Solartechnik  
Dachdeckerei · Kranarbeiten

(0 44 89) 53 59

An der Wiek 15 · 26689 Apen

[www.krueger-apen.de](http://www.krueger-apen.de)

## Wir sind persönlich für Sie da:

Montags bis freitags:  
8.00 bis 12.30 Uhr  
dienstags zusätzlich:  
14.00 bis 16.30 Uhr  
und zudem nach Vereinbarung.



Wenden Sie sich auch gerne telefonisch mit Ihrem Anliegen an unsere entsprechenden Abteilungen:

- Reparaturannahme:**  
0 44 88/84 64-0
- Vermietung von Wohnungen:**  
0 44 88/84 64-14
- Vermietung von Garagen:**  
0 44 88/84 64-32
- Betriebskosten:**  
0 44 88/84 64-21
- Mietzahlungen:**  
0 44 88/84 64-33
- Mieterbeschwerden:**  
0 44 88/84 64-15

## Impressum

Das Kundenmagazin der Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Herausgeber:  
Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH  
Bahnhofstraße 7, 26655 Westerstede  
Tel. 0 44 88/84 64-0  
Fax 0 44 88/84 64-25  
info@ammerlaender-wohnungsbau.de  
www.ammerlaender-wohnungsbau.de

Ausgabe: April 2014  
Erscheinungsweise: 3 x jährlich  
Auflage: 2.200 Stück  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Ulrike Petruich

Fotos:  
Titelbild, S. 5 oben: zaubervogel/pixelio.de  
Konzept, Gestaltung, Text und Realisation:  
Stolp und Friends  
Marketing-Gesellschaft mbH  
Fon 05 41/800 493-0  
www.stolpundfriends.de